

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1

MATERIALNAME / IDENTIFIZIERUNG

PH-HEBER
„pH UP“

WHMIS: D2B

Name des Herstellers: CAPO INDUSTRIES LTD
Straßenadresse: 1200 CORPORATE DRIVE
Stadt: BURLINGTON, ONTARIO
Postleitzahl: L7L 5R6
Land: Kanada
Notrufnummer: Tel. 0228/2873211 Giftnotrufzentrale Bonn
(oder jedes andere Giftnotrufzentrum) Canutec +1-613-996-6666(Gebühren)

Chemische Bezeichnung: Natriumkarbonat
Chemische Familie: Natriumsalz
Chemische Formel: Na₂CO₃
Handelsname & Synonyme: wasserfreies Natriumkarbonat
Molekulargewicht: Nicht anwendbar
Material Verwendung: Pool Chemikalie, um den pH-Wert zu erhöhen

ABSCHNITT 2

MÖGLICHE GEFAHREN

GHS-Klassifizierung: Hautkorrosion/-reizung, Kategorie 2
Schwere Augenschädigung / Augenreizung, Kategorie 2A

Symbol (e):



Signalwort: Warnung

Gefahrenhinweise: H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise: P264 Nach der Handhabung, Hände gründlich waschen.
P280 Schutzkleidung/- ausrüstung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
P302 + P352 WENN AUF DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P305 + P351 + P338 WENN IN DEN AUGEN: Vorsichtig mit Wasser für einige Minuten spülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht zu entfernen. Weiter spülen.
P332 + P313 Bei Hautreizungen: Ärztliche Hilfe aufsuchen.
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztliche Hilfe aufsuchen.
P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor Wiederverwendung waschen.

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 3

ZUSAMMENSETZUNG, INFORMATIONEN ZU BESTANDTEILEN

Zutat	CAS #	% Konzentration
Natriumcarbonat	497-19-8	60 – 100

ABSCHNITT 4

ERSTE-HILFE- MAßNAHMEN

Inhalation:	Betroffene Person an die frische Luft bringen. Arzt aufsuchen. Wenn erforderlich, künstliche Beatmung oder kardiopulmonale Reanimation leisten.
Hautkontakt:	Haut mit Seife und Wasser gründlich waschen.
Augenkontakt:	Augen mit reichlich Wasser für 15 Minuten ausspülen. Medizinische Behandlung aufsuchen.
Verschlucken:	2 bis 3 Gläser Milch trinken. Sofort einen Arzt aufsuchen.
Hinweis für Ärzte:	Symptomatisch behandeln. Medizinische Bedingungen, die durch Exposition gegenüber diesem Produkt verschlimmert werden können, sind Erkrankungen der Haut, der Augen und der Atemwege.

ABSCHNITT 5

MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Gefährliche Verbrennungsprodukte:	Keine bei normalem Gebrauch.
Ungewöhnliche Brand- oder Explosionsgefahren:	Keine
Empfindlichkeit gegenüber mechanischen Auswirkungen:	Keine
Abbrandgeschwindigkeit:	Keine
Explosionsfähigkeit:	Keine
Empfindlichkeit gegen statische Entladung:	Keine
Feuerlöschmittel:	Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Alkoholschaum, Wasserdampf, trockener Sand.
Anweisungen für die Feuerwehr:	Materialien, die nicht am Feuer beteiligt sind, isolieren und das Personal schützen. Sprühwasser verwenden um feuerbelastete Behälter oder Strukturen abzukühlen. Wasser verwenden um Dämpfe einzudämmen. Verschüttetes Material kann dazu führen, dass Boden und Kontaktflächen rutschig werden.
Brandbekämpfung Schutzausrüstung:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung verwenden.

ABSCHNITT 6

MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Leck- und Verschüttungsverfahren:	Mit einer schwachen Säure, zu einem pH-Wert von 6 bis 9, neutralisieren. Aufgenommenes Material in einen gekennzeichneten Behälter füllen und zur Entsorgung geben.
--	---

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 7

HANDHABUNG UND LAGERUNG

HANDHABUNG

Handhabungspraktiken: Verwenden Sie normale industrielle Hygiene- und Hausaltungspraktiken. In Anwesenheit von Feuchtigkeit, kann wasserfreies Natriumkarbonat und Kalkstaub in Kombination, eine korrosive Natronlauge zu bilden welches Verbrennungen verursachen kann.

Belüftungsanforderungen: In gut belüfteten Räumen verwenden.

Weitere Vorsichtsmaßnahmen: Das Einatmen von Stäuben vermeiden. Berührung mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden. Nach Handhabung, gründlich mit Seife und Wasser waschen. Verschmutzte Kleidung vor Wiederverwendung waschen.

LAGERUNG

Belüftungsanforderungen: Belüftung sollte korrosionsbeständig sein. Kühl und trocken lagern.

Lagerungshinweise: Von Hitze, Funken oder Flammen fernhalten. Behälter geschlossen aufbewahren. Vermeiden Sie Feuchtigkeit Kontamination. Eine längere Lagerung kann zu Klumpen oder Zusammenbacken führen. Produkt sollte Nicht in Aluminium, Blei oder Zinn aufbewahren. Angriffe einige Arten von Gummi, Kunststoff Und Beschichtungen Bestätigen Sie die Eignung der Verpackung vor der Verwendung.

ABSCHNITT 8

AUSSETZUNGSBEGRENZUNGEN UND ÜBERWACHUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

TECHNISCHE KONTROLLMAßNAHMEN

Technische Kontrollmaßnahmen: Lokale Absauganlage. Belüftung sollte korrosions- und explosionssicher sein. Zusätzliche Luftzufuhr soll erfolgen, um die Luft, die durch die Belüftungsanlage entfernt wird, auszugleichen.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Haut (Spezifisch): Latex- oder Gummihandschuhe, wenn Hautkontakt wahrscheinlich ist.

Augen (Spezifisch): Schutzbrille, wenn der Augenkontakt wahrscheinlich ist.

Atmung (Spezifisch): Staubmaske tragen, wenn längere Handhabung in einem nicht belüfteten Bereich unvermeidbar ist.

Andere (Spezifisch): Schutzkleidung tragen, wenn der Kontakt wahrscheinlich ist. Augenspülstationen sind Nahe dem Arbeitsbereich.

ABSCHNITT 9

PHYSIKALISCHE DATEN DES MATERIALS

Physikalischer Zustand:	Gas __ Flüssigkeit __ Fest <u>X</u>
Geruch & Aussehen:	Weißes Granulat, geruchlos
Geruchsschwelle (ppm):	Nicht anwendbar
Entzündlichkeit:	Ja __ Nein <u>X</u>
Wenn ja, unter welchen Bedingungen ?:	
Auto-Zündtemperatur (Celsius):	Nicht zutreffend
Obere Explosionsgrenze (% Nach Volumen):	Nicht zutreffend
Untere Explosionsgrenze (% Nach Volumen):	Nicht zutreffend
Zersetzungstemperatur (° C):	400 ° C

SICHERHEITSDATENBLATT

Spezifisches Gewicht:	2.532
Viskosität:	Nicht anwendbar
Dampfdruck (mm):	Nicht zutreffend
Dampfdichte (Luft-1):	Nicht anwendbar
Flammpunkt (° C)	Nicht zutreffend
Verdunstungsrate	Nicht zutreffend
Siedepunkt (° C):	Nicht anwendbar
Gefrierpunkt (° C):	Nicht zutreffend
Löslichkeit in Wasser (20 ° C):	17,5% nach Gewicht
% Flüchtig (nach Gewicht)	Nicht zutreffend
PH:	11,3 (1%-ige Lösung)
Wasser- / Ölverteilung:	Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität:	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Wenn Nein, unter welchen Bedingungen ?:	
Inkompatibilität zu anderen Substanzen:	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Wenn ja, welche:	Säuren, Kalkstaub, Hitze.
Zu vermeidende Bedingungen:	Kann mit Säuren reagieren, die die Entwicklung von Kohlendioxid verursacht und schwerwiegende Verspritzungen hervorrufen. Kontakt mit Kalkstaub in Gegenwart von Feuchtigkeit, kann Natriumhydroxid produzieren.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Kohlendioxid bei Verbrennung.

ABSCHNITT 11 TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

AKUTE GESUNDHEITSWIRKUNGEN

Inhalation:	Staub kann Reizungen in Hals und Nase und Atemwege verursachen.
Hautkontakt:	Hautkontakt kann Reizungen verursachen.
Augenkontakt:	Augenkontakt kann Reizungen und Verbrennungen verursachen.
Verschlucken:	Schwere Magen-Darm-Reizung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall.

CHRONISCHE GESUNDHEITSWIRKUNGEN: Kann zu Reizungen und / oder Empfindlichkeit der Haut führen.

Andere gesundheitliche Auswirkungen: Hautreizungen können bei Personen mit vorhandenen Hautläsionen verschlimmert werden. Atmung von Staub kann Verschärfung akute oder chronische Asthma und andere Lungenerkrankungen.

LD 50 des Materials (Spezies & Methode) 4090 mg / kg, Oral (Ratte), > 2000 mg / kg,

LC 50 des Materials (Spezies & Methode) 2,3 mg / l, Inhalation, 2 h (Ratte)

Exposition (Grenzwerte):	Nicht verfügbar
Reizbarkeit vom Material:	Haut, Augen, Nase und Rachen reizend.
Sensibilisierung vom Material:	Keine bekannt
Synergistische Materialien:	Keine bekannt
Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionseffekte, Teratogenität:	Keine bekannt

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 12

ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

ÖKOTOXIZITÄT

Ökotoxizität:

Daphnia Magna LC50, 96hr: 265-565mg / l
Blauer Sonnenbarsch LC50, 96hr: 300-320mg / l
Daphnia Magna EC50, 48 Stunden: 1200mg / l

UMWELTVERHALTEN

Biologische Abbaubarkeit: Nicht anwendbar**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar**Mobilität im Boden:** Erhebliche Löslichkeit und Mobilität. Boden / Sedimente

ABSCHNITT 13

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Deaktivierung von Chemikalien: Neutralisierung mit einer schwachen Säure, auf einen pH-Wert von 6 bis 9.
Abfallentsorgung: Entsorgen Sie das aufgenommene Material auf einer zugelassenen Deponie gemäß allen Bundes-, Landes- und örtlichen Vorschriften.

Sichere Handhabung von Rückständen: Siehe oben

Entsorgung von Verpackungen: Entsorgen Sie das aufgenommene Material auf einer zugelassenen Deponie gemäß Bundes-, Landes- und örtlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14

ANGABEN ZUM TRANSPORT

KANADISCHES TDG ACT TRANSPORT-BESCHREIBUNG: Nicht geregelt

US DOT CLASSIFICATION (49CFR 172.101, 172.102): Nicht geregelt

ABSCHNITT 15

RECHTSVORSCHRIFTEN

WHMIS:

D2B

HPR COMPLIANCE:

Dieses Produkt wurde gemäß den Gefährdungskriterien des HPR und des SDS klassifiziert. Enthält alle Informationen, die vom HPR benötigt werden.

ABSCHNITT 16

SONSTIGE INFORMATIONEN

Erstellt von (Gruppe, Abteilung, etc.): Qualitätskontrolle Telefon: +1-905-332-6626

Erstellungsdatum:

1. Januar 1996

Datum überarbeitet:

5. Mai 2016

Datum übersetzt :

2. August 2017

Zusätzliche Anmerkungen oder Referenzen:

Während Capo Industries Ltd. davon ausgeht, dass die hierin enthaltenen Daten sachlich sind und die zum Ausdruck gebrachten Beurteilungen von qualifizierten Experten, die Resultate der durchgeführten Testergebnisse sind; können die Daten nicht als Garantie oder Zusicherung verstanden werden, für die Capo Industries Ltd., rechtliche Verantwortung übernimmt. Diese sind ausschließlich für Ihre Begutachtung und Prüfung angeboten worden. Jegliche Verwendung dieser Daten und Informationen müssen vom Benutzer im Einklang mit dem geltenden Bundes-, Landes- und lokalen Gesetze und Vorschriften ermittelt werden.